

Ergänzungsaufgaben: großes Problem in Klasse 1!

Beitrag von „schoko-meiki“ vom 12. Dezember 2007 17:55

Hallo,

ich habe vor kurzem Ergänzungsaufgaben in meiner ersten Klasse in Mathe thematisiert. Heute, in einer Übungsstunde, habe ich gemerkt, dass viele Kinder damit noch große Schwierigkeiten haben.

Beispiel: $4=3+ \underline{\hspace{1cm}}$

Dort schreiben die Kinder 7 hin ($4+3$ ist doch 7)

Noch schwieriger ist es, wenn die Aufgabe dort so steht: $4= \underline{\hspace{1cm}} +3$

Ich glaube, dass es den Kindern leichter fällt, wenn das Gleichzeichen hinten steht.

Habt ihr Ideen, wie ich diese Aufgaben nochmal "besser" erklären kann? Ich würde sie gerne morgen aufgreifen, um schnell auf das Problem zu reagieren!

Danke!

Beitrag von „pepe“ vom 12. Dezember 2007 18:15

Hallo,

du solltest eine ganze Reihe von Übungen machen, woraus den Kindern die **Bedeutung** des Gleichheitszeichens klar wird.

Rechts und links des Gleichheitszeichens muss exakt die gleiche Menge, die gleiche Anzahl, die gleiche Summe etc. stehen. Am besten machst du das mit Dingen, mit denen die Kinder handelnd Summen bilden können, mal rechts und mal links des " $=$ ". Es muss ihnen klar werden, dass es "egal" ist, ob die Aufgabe $(+)$ rechts oder links steht. Im Zusammenhang mit größer/kleiner kann man das später noch mal vertiefen, siehe [anderen Thread](#): wenn das Fisch-/Krokodilmaul geschlossen ist, kann das arme Tier sich zwischen den Mengen nicht entscheiden, weil sie gleich sind...

Gruß,
Peter

Beitrag von „sally50“ vom 12. Dezember 2007 21:43

Versuch es mal mit einer Waage. Vielleicht gibt es sogar eine Rechenwaage in der Schule. Ich habe vor einiger Zeit eine solche ziemlich eingestaubt im Matheschrack gefunden. Damit kannst du es den Kinder klar machen. Es geht aber auch mit einer Tafelwaage und Würfeln.

Beitrag von „Mayine“ vom 20. November 2010 10:43

Hallo ihr,

ich habe eine Frage zu den Ergänzungsaufgaben. Bei mir bekommen die Erstklässler jede Woche Kopfrechenkärtchen zum aktuellen Zahlenraum und Rechenzeichen. Nun meine Frage: Haltet ihr es für sinnvoll, auch Rechenkärtchen zu den Ergänzungsaufgaben anzubieten?

Ich bin auf eure Meinung gespannt.

Liebe Grüße
Mayine

Beitrag von „joy80“ vom 20. November 2010 10:55

hallo mayine,

ich würde hierbei ganz klar differenzieren. sicherlich hast du kinder, die diese ergänzungsaufgaben schon bewältigen können. andere werden sich mit den normalen kopfrechenaufgaben vielleicht noch schwer tun.

also ich gehe mal von meiner klasse aus... 😊

liebe grüße joy

Beitrag von „icke“ vom 20. November 2010 15:07

Vor allem sollte man für's erste vielleicht auch die beiden Schwierigkeiten trennen:
Gleichheitszeichen vor der Aufgabe einerseits und Ergänzung andererseits.

Bekommen sie denn hin:

$$4 + \underline{\quad} = 6 ?$$

oder

$$\underline{\quad} = 3 + 2 ?$$

Klappt das Ergänzen in Zahlenhäusern?

Beitrag von „cubanita1“ vom 20. November 2010 16:30

Zahlenhäuser waren auch mein erster Gedanke ...